

# HEALTH IN CARE PROFESSIONS 2026

17.–19. Juni in Erfurt

Gesund versorgen – Beschäftigungsfähigkeit als systemische Aufgabe

**Key Note von Stefan Schulz**  
17. Juni 14:30 Uhr



## Die Abbruchkante der Altenrepublik

Deutschland ist in einer einzigartigen demografischen Situation. Seit den Siebzigerjahren liegt die Geburtenzahl unter dem Reproduktionsniveau. Die letzten großen Geburtsjahrgänge kommen derzeit ins Rentenalter. Sie zu versorgen ist die Aufgabe der kleineren Jahrgänge. Was lange nur zaghafte Zukunft angedeutet wurde, ist nun Gegenwart. Sie zeigt sich zuerst an der Abbruchkante der Altenrepublik: Bei den Älteren natürlich. Aber auch bei den Kranken, beim Nachwuchs und überall dort, wo mit Klienten und Patienten, also mit Personen gearbeitet wird und nur wenig automatisiert werden kann; wo Schichtarbeit Alltag ist, vergleichsweise viele Frauen beschäftigt sind und die Politik nicht gerne hinschaut. Kliniken, Pflegeeinrichtungen, Kitas und soziale Dienste sind dadurch zu besonderen Orten dieser Pionierarbeit geworden. Wer als Betriebsärztin oder Betriebsarzt die Beschäftigten dieser Branchen betreut, betreut die Versorgenden der Versorgenden – arbeitet also dort, wo die Altenrepublik nun akut ist.

Die Keynote zeichnet das demografische Panorama, das dieser Arbeit unter neuem Vorzeichen zugrunde liegt und Orientierung bieten soll. Von oben schließt sich eine Zange durch die Boomer-Generation, die gleichzeitig aus dem Arbeitsmarkt ausscheidet und pflegebedürftig wird. Von unten schließt sie sich durch eine „Kinderwüste“, in der von drei gewünschten Kindern lediglich zwei geboren werden – Familienleben aber trotz weniger Nachwuchs unter besonderem Stress steht. Was in der öffentlichen Debatte als Fachkräftemangel verhandelt wird, ist eine strukturelle Verschiebung, die die gesamte Gesellschaft erfasst und das Verhältnis von Versorgenden und Versorgten dauerhaft verändert.

Stefan Schulz verbindet in seinem Vortrag die Befunde aus seinen Büchern Die Altenrepublik und Die Kinderwüste zu einem Gesamtbild, das einzelne Entwicklungen als Teile derselben demografischen Dynamik sichtbar macht. Die Demographie ist ein in der Praxis neuer Grundbegriff, mit dessen Hilfe sich sowohl die alltäglichen Sachzwänge, als auch Auswege aus ihnen neu finden und formulieren lassen.